

# **JAHNS**

---

## **HYDRAULIK**

# **Radialkolbenmotor HMw 26 - HMw 900**

**Ausgabe September 2003**



## **Jahns-Regulatoren GmbH**

D 63069 Offenbach      Sprendlinger Landstraße 150  
D 63009 Offenbach      Postfach 10 09 52  
<http://www.jahns-hydraulik.de>

Telefon +49 (0)69 848477-0  
Telefax +49 (0)69 84847725  
[info@jahns-hydraulik.de](mailto:info@jahns-hydraulik.de)

# Radialkolbenmotor HMw 26 bis HMw 42



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch lüftbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelaradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 26	HMw 33	HMw 42
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	188	230	300
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	2,99	3,66	4,77
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $\eta_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	2,7	3,3	4,3
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 600	3 ÷ 550	3 ÷ 500
Dauerleistung _____ [kW]	27	31	36
Gewicht _____ [kg]	56	56	56

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher leckölarml sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 0,5$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölfall (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96 %. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90 % auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

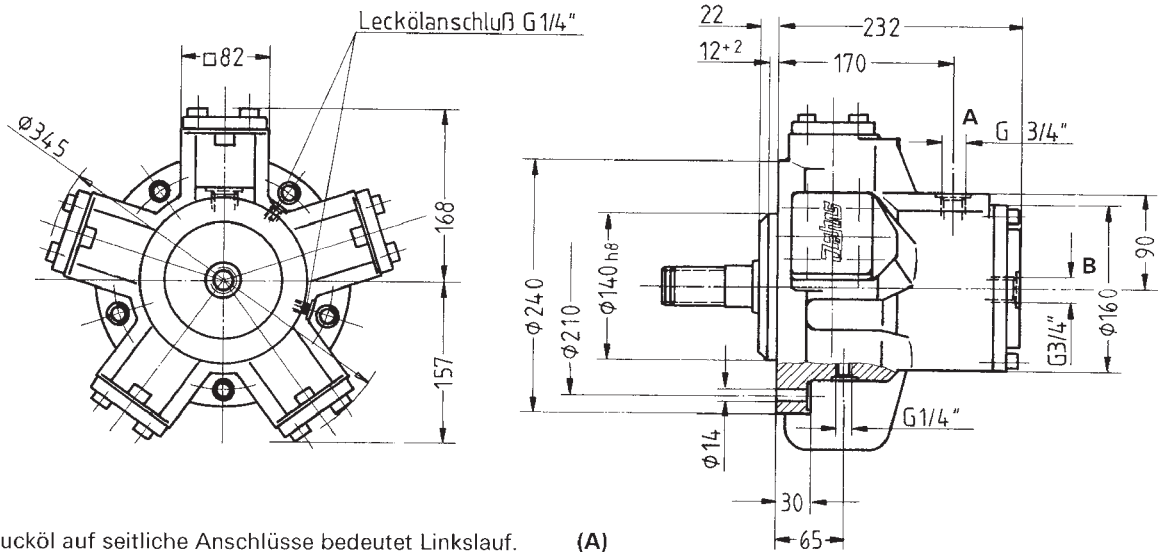
### Typenschlüssel:

- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 26 – 33 – 42
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“  
beschrieben = Standard, ohne Bez.  
entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

Beispiel:	HMw	33	K	VD	V	2	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦

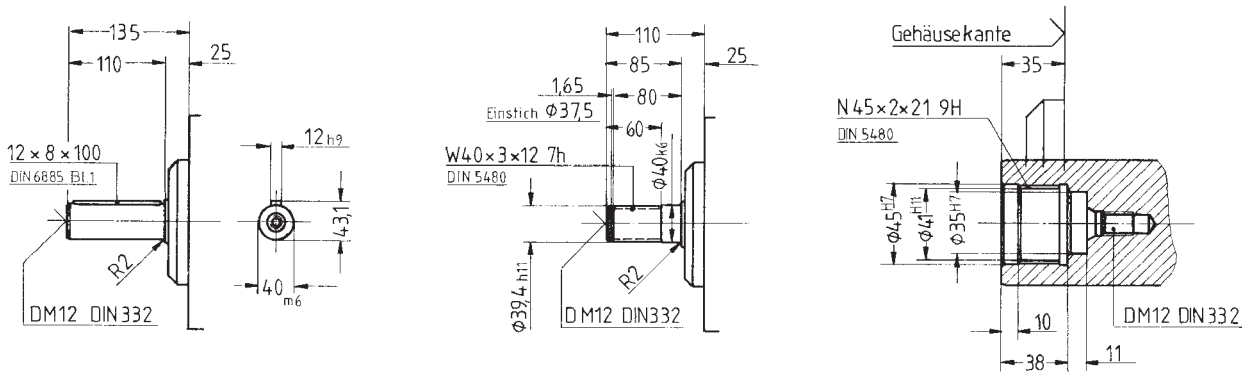
# Radialkolbenmotor HMw 26 bis HMw 42

## Maßangaben



Drucköl auf seitliche Anschlüsse bedeutet Linkslauf. (A)  
Drucköl auf rückseitigen Anschluß bedeutet Rechtslauf. (B)

## Wellenformen



Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1

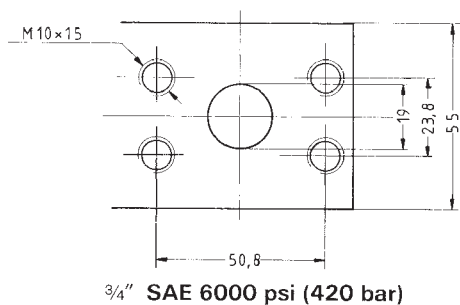
Keilwelle DIN 5480

Hohlwelle DIN 5480

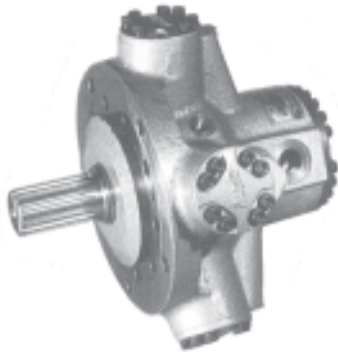
## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)

Bei diesen Motoren  
nicht lieferbar

Cetorp RP 65 H



# Radialkolbenmotor HMw 52 bis HMw 75



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch löfbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelfradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 52	HMw 65	HMw 75
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	360	440	530
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	5,72	7,0	8,43
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $\eta_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	5,15	6,3	7,6
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 400	3 ÷ 400	3 ÷ 375
Dauerleistung _____ [kW]	36	43	43
Gewicht _____ [kg]	80	80	80

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher leckölarml sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 0,5$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölanfall (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96 %. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90 % auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

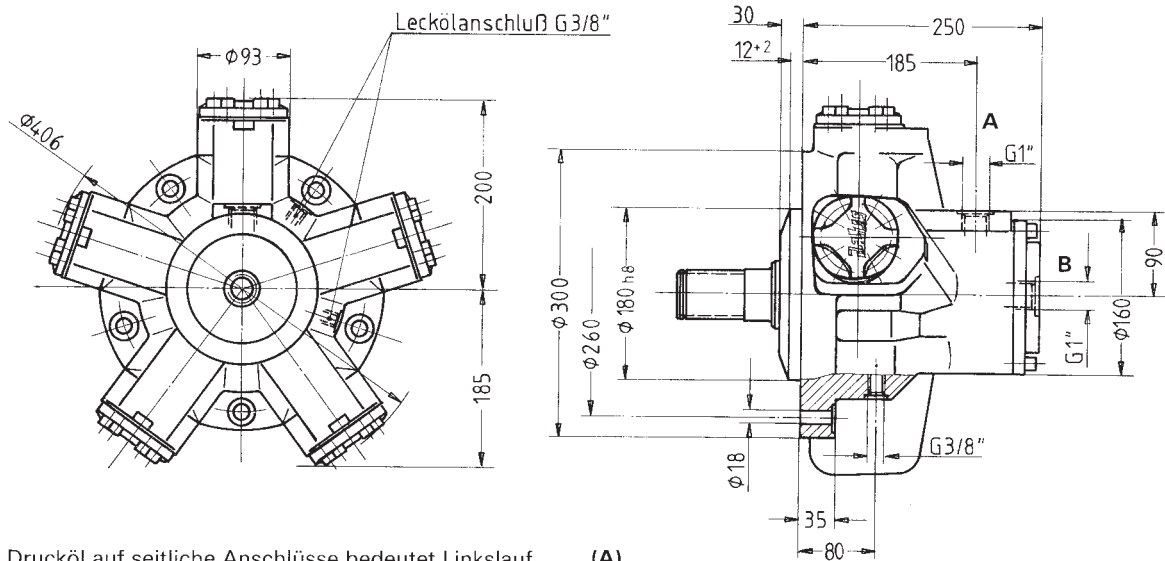
### Typenschlüssel:

- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 52 – 65 – 75
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“ beschrieben = Standard, ohne Bez.  
entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

Beispiel:	HMw	65	K	VD	V	2	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦

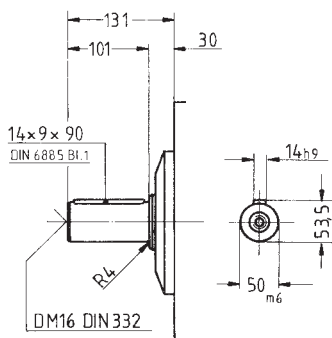
# Radialkolbenmotor HMw 52 bis HMw 75

## Maßangaben

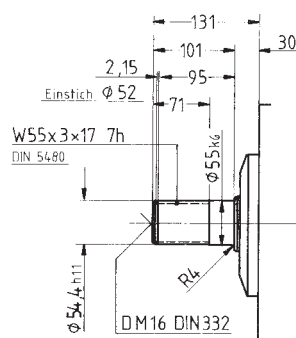


Drucköl auf seitliche Anschlüsse bedeutet Linkslauf. (A)  
 Drucköl auf rückseitigen Anschluß bedeutet Rechtslauf. (B)

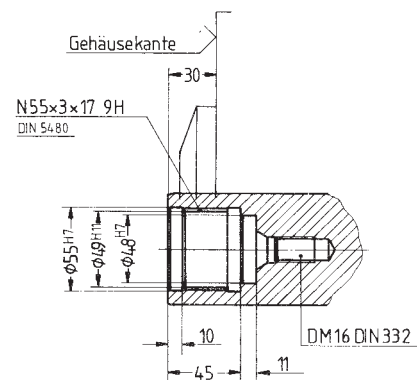
## Wellenformen



Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1



Keilwelle DIN 5480

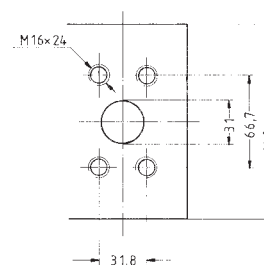


Hohlwelle DIN 5480

## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)

Bei diesen Motoren  
nicht lieferbar

Cetorp RP 65 H



3/4" SAE 6000 psi (420 bar)

Achtung: Seitliche Flanschanschlüsse befinden sich gegenüber den entsprechenden Gewindeanschlüssen.

# Radialkolbenmotor HMw 100 bis HMw 160



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch lüftbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 100	HMw 130	HMw 160
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	700	900	1100
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	11,13	14,31	17,5
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $\eta_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	10	13	16
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 350	3 ÷ 350	3 ÷ 350
Dauerleistung _____ [kW]	60	75	75
Gewicht _____ [kg]	145	145	145

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher leckölarml sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 0,5$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölstrom (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96 %. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90 % auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

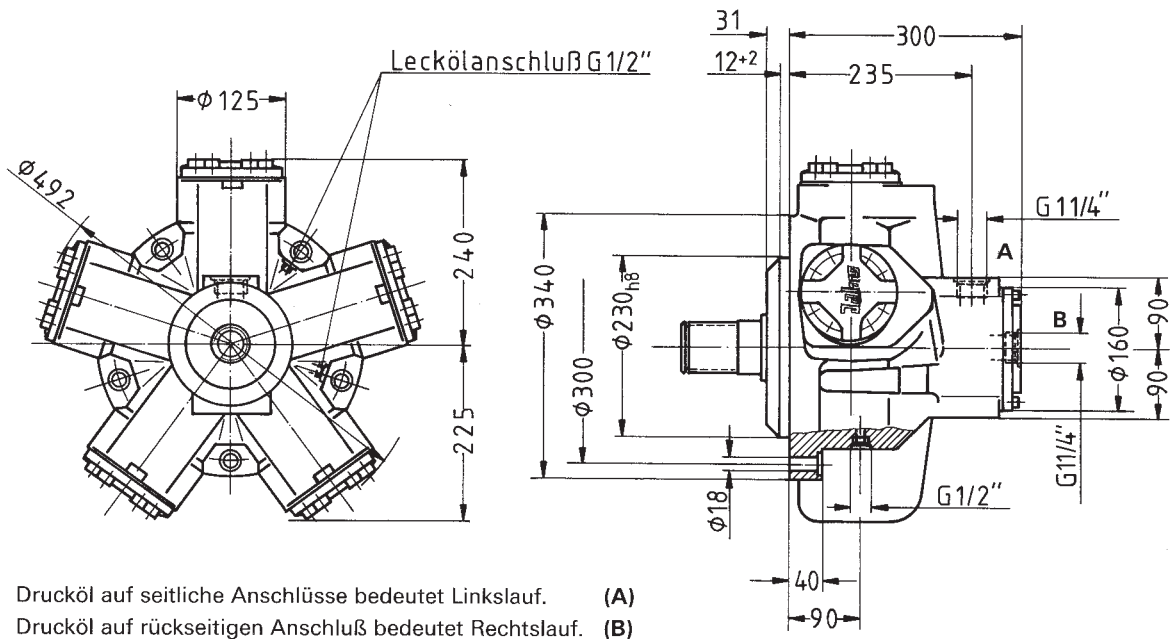
### Typenschlüssel:

- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 100 – 130 – 160
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“ beschrieben = Standard, ohne Bez.  
entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

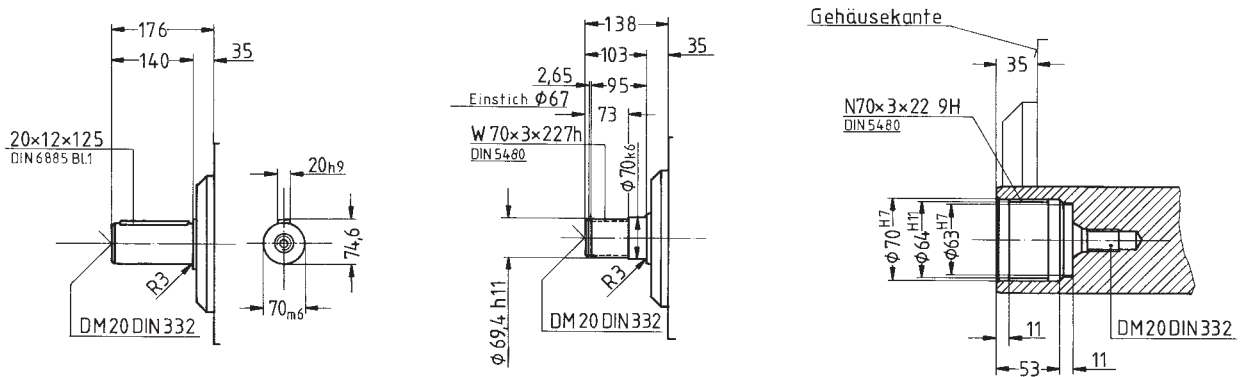
Beispiel:	HMw	160	K	VD	V	2	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦

# Radialkolbenmotor HMw 100 bis HMw 160

## Maßangaben



## Wellenformen

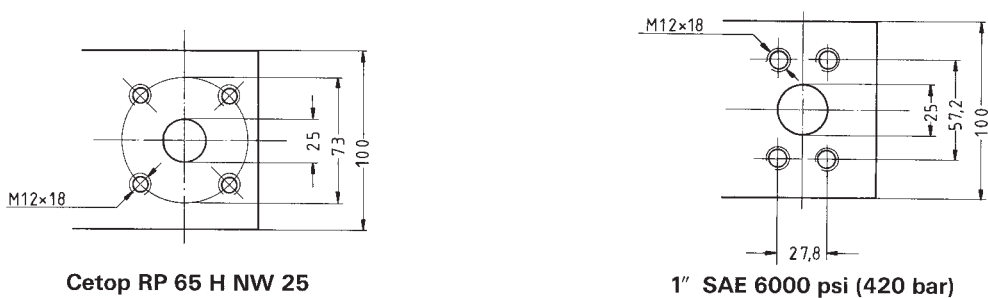


Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1

Keilwelle DIN 5480

Hohlwelle DIN 5480

## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)

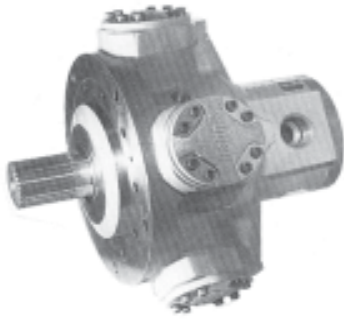


Cetop RP 65 H NW 25

1" SAE 6000 psi (420 bar)

Achtung: Seitliche Flanschanschlüsse befinden sich gegenüber den entsprechenden Gewindeanschlüssen.

# Radialkolbenmotor HMw 200 bis HMw 320



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch lüftbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelaradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 200	HMw 260	HMw 290	HMw 320
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	1400	1800	2040	2300
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	22,26	28,62	32,44	36,57
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $\eta_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	20	25,8	29,2	32,9
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 300	3 ÷ 300	3 ÷ 300	3 ÷ 275
Dauerleistung _____ [kW]	100	130	135	145
Gewicht _____ [kg]	315	315	315	315

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher leckölarml sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 1,0$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölfall (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96 %. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90 % auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

### Typenschlüssel:

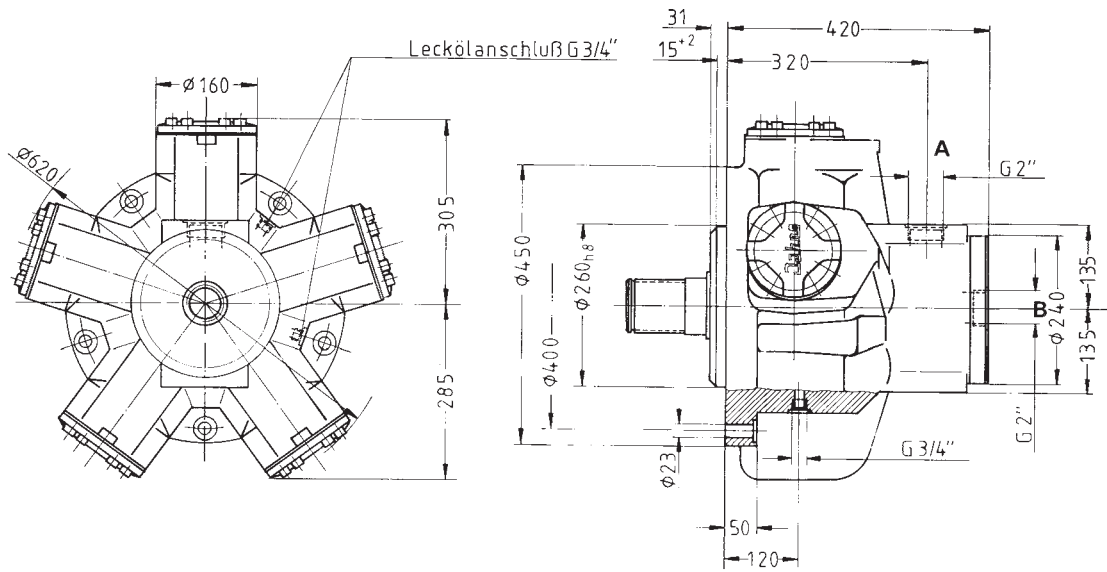
- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 200 – 260 – 290 – 320
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“  
beschrieben = Standard, ohne Bez.  
entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

Beispiel:	HMw	320	K	VD	V	2	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦



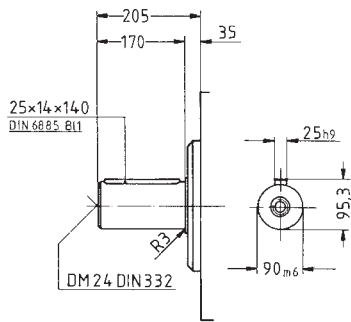
# Radialkolbenmotor HMw 200 bis HMw 320

## Maßangaben

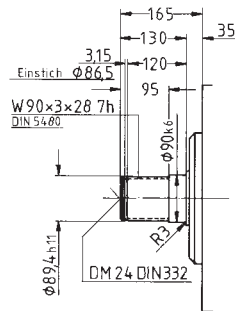


Drucköl auf seitliche Anschlüsse bedeutet Linkslauf. (A)  
 Drucköl auf rückseitigen Anschluß bedeutet Rechtslauf. (B)

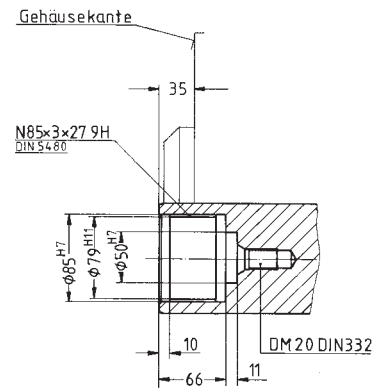
## Wellenformen



Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1



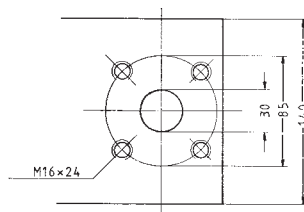
Keilwelle DIN 5480



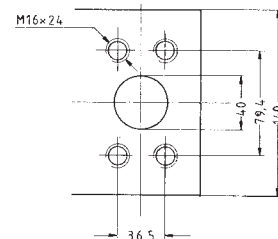
Hohlwelle DIN 5480

## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)

Auf Wunsch auch in 1" SAE oder 2" SAE 6000 psi lieferbar



Cetop RP 65 H NW 32



1 1/2" SAE 6000 psi (420 bar)

Achtung: Seitliche Flanschanschlüsse befinden sich gegenüber den entsprechenden Gewindeanschlüssen.

# Radialkolbenmotor HMw 400 bis HMw 520



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch lüftbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelaradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 400	HMw 520
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	2860	3740
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	45,47	59,47
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $n_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	40,9	53,5
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 200	3 ÷ 200
Dauerleistung _____ [kW]	170	180
Gewicht _____ [kg]	560	560

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher leckölarml sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 1,5$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölfall (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96 %. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90 % auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

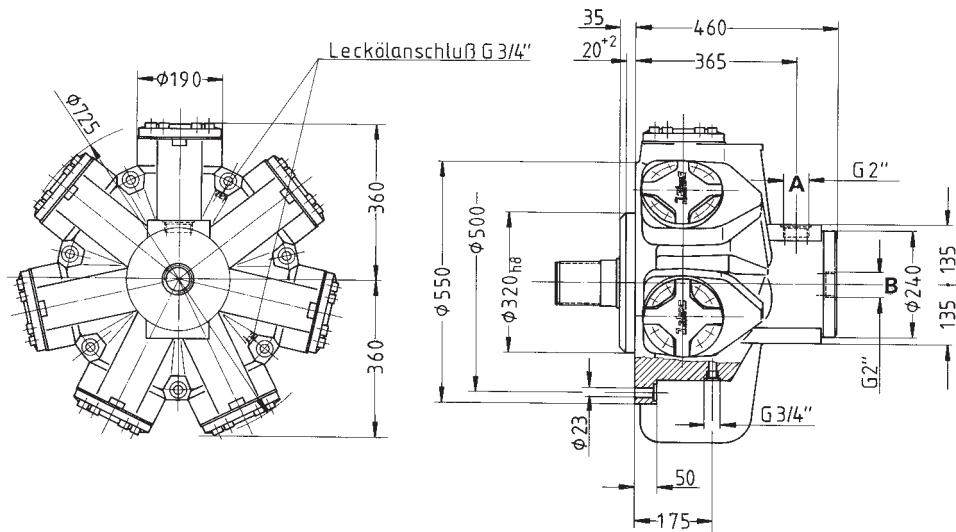
### Typenschlüssel:

- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 400 – 520
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“ beschrieben = Standard, ohne Bez.  
entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

Beispiel:	HMw	400	K	VD	V	2	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦

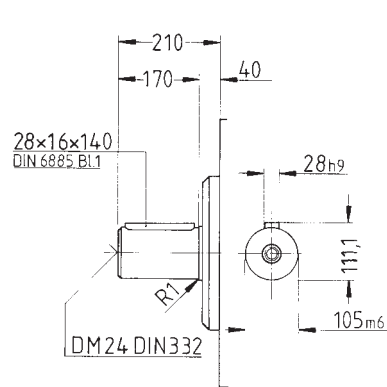
# Radialkolbenmotor HMw 400 bis HMw 520

## Maßangaben

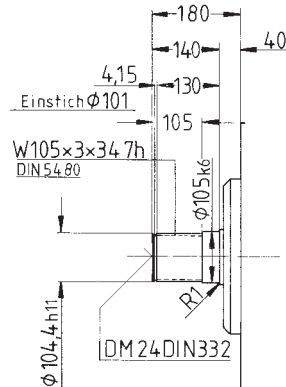


Drucköl auf seitliche Anschlüsse bedeutet Linkslauf. (A)  
 Drucköl auf rückseitigen Anschluß bedeutet Rechtslauf. (B)

## Wellenformen

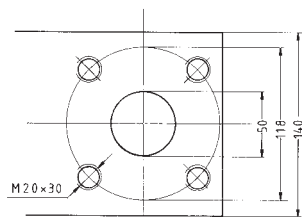


Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1

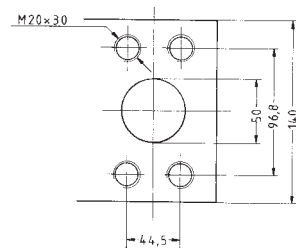


Keilwelle DIN 5480

## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)



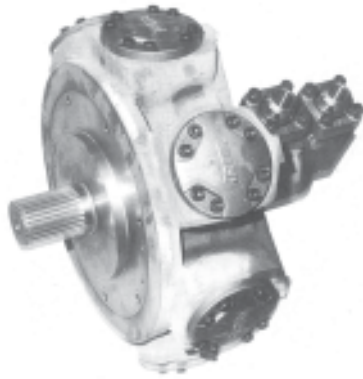
Cetop RP 65 H NW 50



2" SAE 6000 psi (420 bar)

Achtung: Seitliche Flanschanschlüsse befinden sich gegenüber den entsprechenden Gewindeanschlüssen.

# Radialkolbenmotor HMw 640 bis HMw 900



## Liefermöglichkeiten:

- mit induktiver Drehzahlmeßeinrichtung
- mit O-Ring-Abdichtung an der Zentrierung des Gehäuses (z. B. zur Abdichtung eines vorgeflanschten Getriebes)
- mit hydraulisch löfbarer Lamellenbremse
- mit angebauten Ventilblöcken
- mit Anbau von Planetengetrieben (siehe entsprechende Prospektblätter), Stirnradgetrieben, Schneckengetrieben, Kegelradgetrieben
- mit Gewinde- oder Flanschanschlüssen
- mit Keilwelle, Paßfederwelle, Hohlwelle

Technische Daten	HMw 640	HMw 760	HMw 900
Geom. Schluckvermögen _____ [cm <sup>3</sup> /U]	4500	5300	6300
Theor. spezif. Drehmoment _____ [Nm/bar]	71,55	84,27	100,17
Spezif. Drehmoment unter Berücksichtigung von $\eta_{ges} = 0,9$ _____ [Nm/bar]	64,40	75,84	90,15
zulässiger Dauerdruck _____ [bar]	210	210	210
intermittierender Druck _____ [bar]	280	280	280
Höchstdruck _____ [bar]	320	320	320
max. Lecköldruck _____ [bar]	2,5	2,5	2,5
Drehzahlbereich _____ [min <sup>-1</sup> ]	3 ÷ 175	3 ÷ 150	3 ÷ 120
Dauerleistung _____ [kW]	190	195	195
Gewicht _____ [kg]	750	750	750

## Einsatzhinweise:

### Verwendbare Druckflüssigkeiten:

- Mineralöl H-LP (nach DIN 515/5)
- HFD (Viton-Dichtungen verwenden)
- HFC (Lagerlebensdauer wesentlich geringer als normal)

### Filterung der Druckflüssigkeiten:

25 µm-Filterung (nominal) für problemlose Arbeiten mit dem Motor

25 µm-Filterung (absolut) für längere Lebensdauer

### Drehrichtung der Antriebswelle:

beliebig, die Drehrichtungshinweise in der Maßzeichnung gelten für Blick auf Wellenstirnfläche

### Einbaulage:

beliebig, Motor muß immer – auch schon vor der ersten Inbetriebnahme – mit Öl gefüllt sein! Daher Leckleitungen entsprechend verlegen und Ölfüllungen evtl. durch Rückschlagventil (0,5 bar) gegen Herauslaufen absichern!

### Rechnerische Lebensdauer:

Die Lebensdauer hängt von verschiedenen Parametern ab z. B. Radiallast, Axiallast, mittlere Drücke, mittlere Drehzahl. Wir rechnen Ihnen die Lebensdauer für Ihren Bedarfsfall gern aus.

### Wirkungsgrad:

$\eta_{vol}$ : a) Da die Motore in der Standardversion extrem dicht und daher lecköförmig sind, kann man den Ölstromverlust gegenüber dem theoretisch notwendigen Wert fast vernachlässigen. Rechnen Sie zu dem theoretisch notwendigen Ölstrom lediglich zur Sicherheit einen Leckölstrom von  $Q_L = 2$  l/min. hinzu.

b) Bei hohen Leistungen und Dauerdrehzahlen liefern wir die Motoren mit erhöhtem Leckölanfall (besserer Rücklauf des im Motor örtlich überhitzten Öls). Bitte bei hohen Drehzahlen und Dauerbetrieb ggfs. nachfragen.

$\eta_{ges}$ : Der Gesamtwirkungsgrad liegt bei Werten über 50 bar je nach Drehzahl zwischen 90 und 96%. Da der Motor in den weitaus häufigsten Fällen über einen weiten Drehzahl- und Druckbereich gefahren wird, liegt man bei Zugrundelegung eines Gesamtwirkungsgrades von 90% auf der sicheren Seite. Dieser Praxiswert ist in der obigen Tabelle neben dem theoretisch spezifischen Drehmoment auch eingearbeitet worden.

### Sonderausführungen:

Die Motore gibt es in einer Vielzahl von Sonderausführungen. Im Typenschlüssel wird nur auf die Tatsache hingewiesen, daß es sich ggfs. um eine Sonderausführung handelt. Die Art der Sonderausführung ist der Typenbezeichnung nicht zu entnehmen und muß bei der Bestellung im Klartext formuliert werden, z. B. radiale Anschlüsse, Einbau eines Impulsgebers etc.

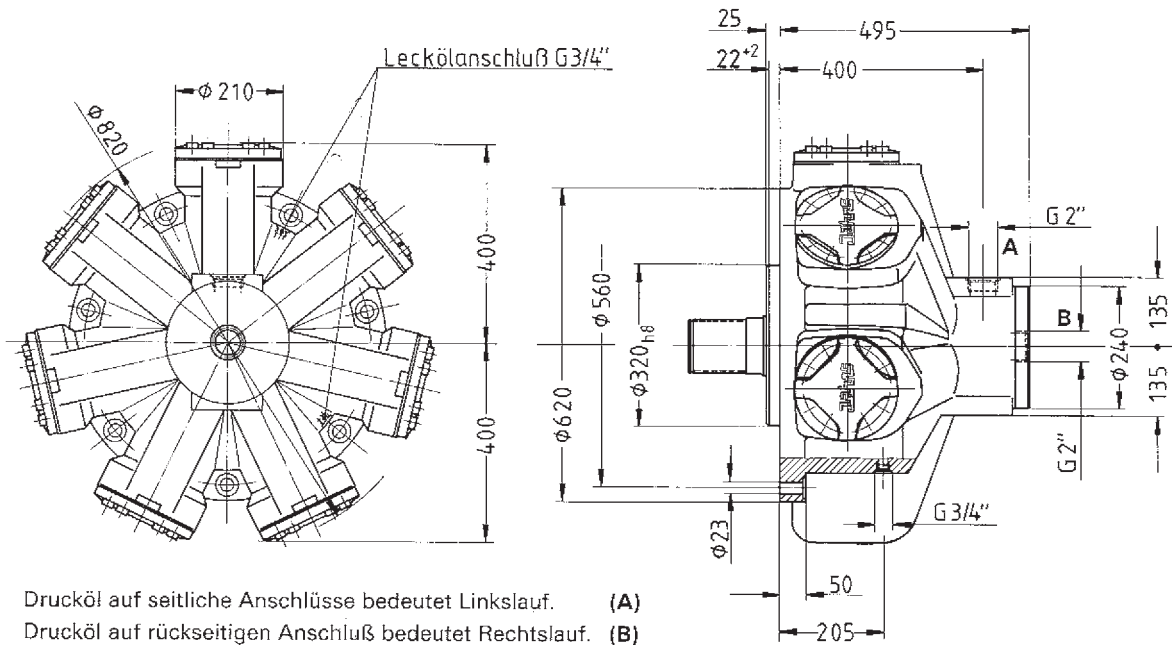
### Typenschlüssel:

- ① Motorenbauart \_\_\_\_\_ HMw
- ② Baugröße \_\_\_\_\_ 640 - 760 - 900
- ③ Wellenform \_\_\_\_\_ Paßfeder = Standard, ohne Bez.  
Vielkeilwelle = K  
Hohlwelle = H
- ④ Dichtungen \_\_\_\_\_ Buna Dichtungen = Standard, ohne Bezeichnung  
Vitondichtungen = VD
- ⑤ Drehrichtung \_\_\_\_\_ wie unter „Maßangaben“ beschrieben = Standard, ohne Bez. entgegengesetzt = V
- ⑥ Leitungsanschlüsse \_\_\_\_\_ Gewindeanschlüsse = Standard, ohne Bez.  
Flansche Cetop = 1  
Flansche SAE = 2
- ⑦ Sonderausführung \_\_\_\_\_ Kennzeichnung der Sonderausführung = SO

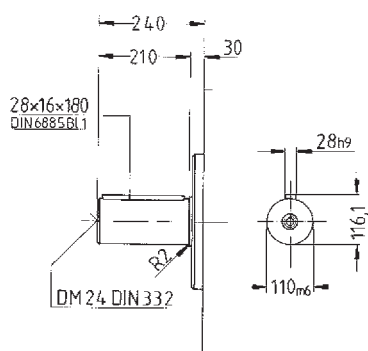
Beispiel:	HMw	900	K	VD	V	1	SO
	②	②	③	④	⑤	⑥	⑦

# Radialkolbenmotor HMw 640 bis HMw 900

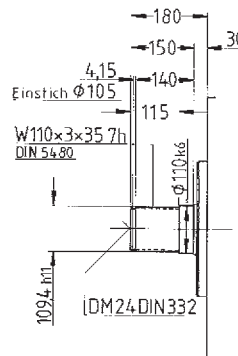
## Maßangaben



## Wellenformen

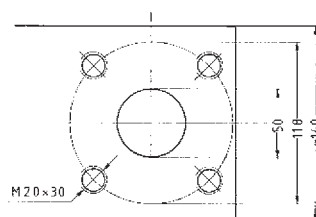


Paßfederwelle DIN 6885 Bl. 1

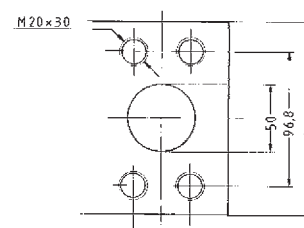


Keilwelle DIN 5480

## Flanschanschlüsse (Gegenflansche werden nicht mitgeliefert)



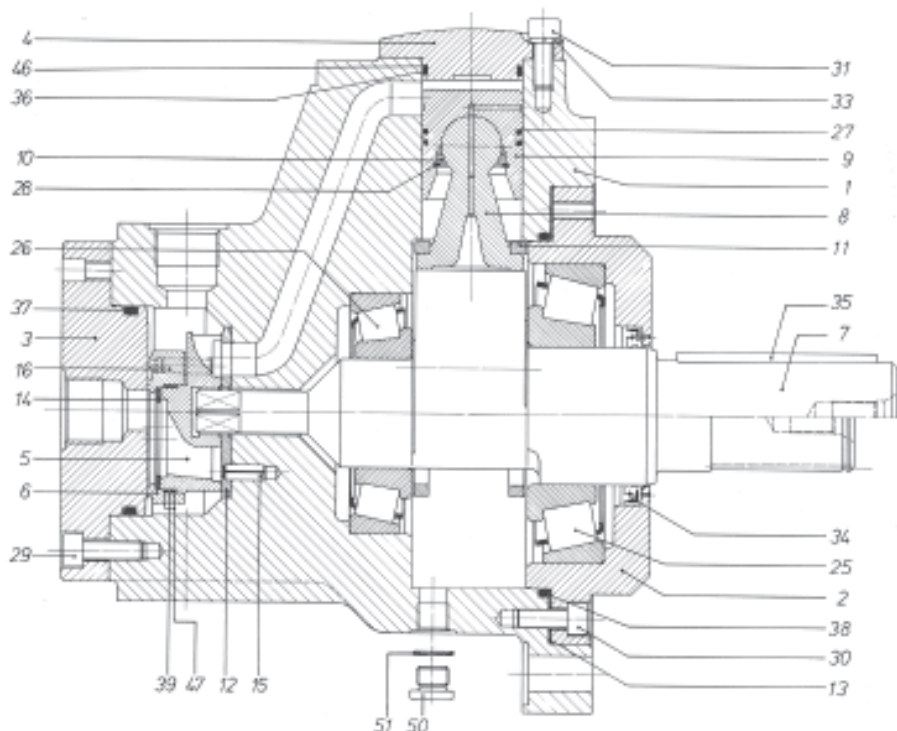
Cetop RP 65 H NW 50



2" SAE 6000 psi (420 bar)

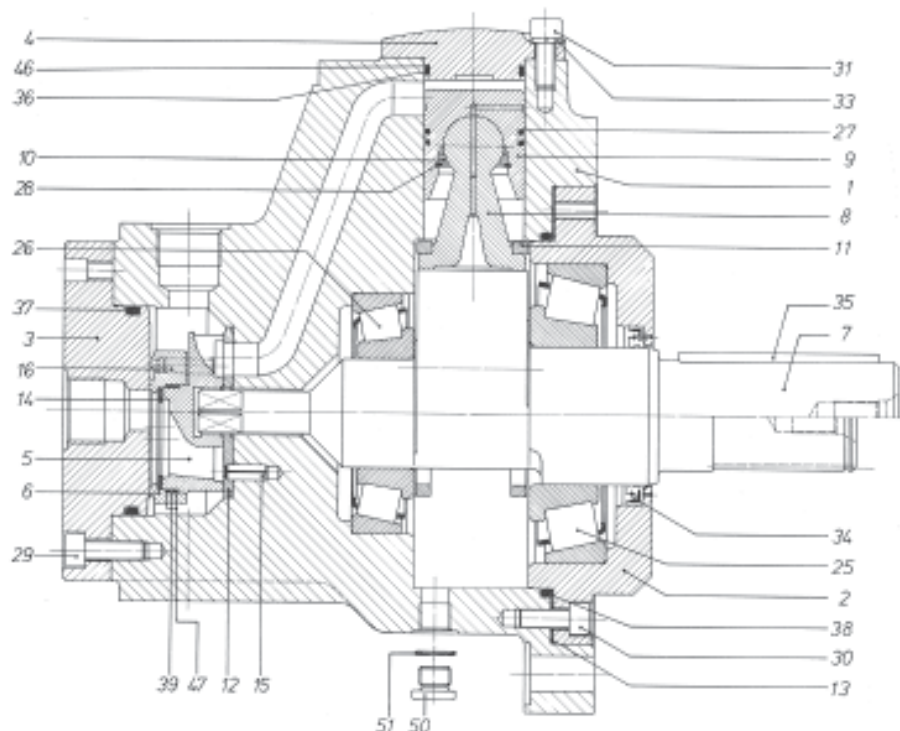
Achtung: Seitliche Flanschanschlüsse befinden sich gegenüber den entsprechenden Gewindeanschlüssen.

# Radialkolbenmotor HMw 26 bis HMw 42



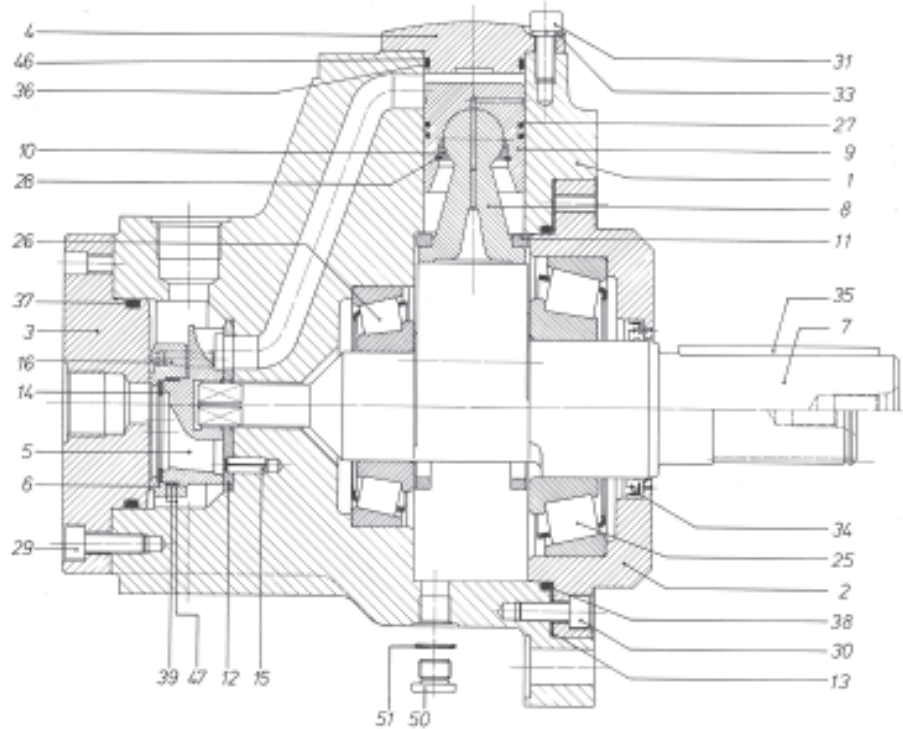
Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912	10.9 16
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912	10.9 10
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912	10.9 40
4	Zylinderdeckel	5	33	Federring	40
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABSL 1	50 x 72 x 7 1
6	Druckscheibe	1		dto. für Hohlwelle BABSL 1	70 x 90 x 7 1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885	A 12 x 8 x 100 1
8	Pleuel	5	36	O-Ring für HMw 26 ÷ 33 2-126	34,59 x 2,62 5
9	Kolben	5		dto. für HMw 42 2-130	40,94 x 2,62 5
10	Haltering	5	37	O-Ring 2-343	94,62 x 5,33 1
11	Rückzugring	2	38	O-Ring 2-255	142,47 x 3,53 1
12	Gleitscheibe	1	39	O-Ring 2-033	50,52 x 1,78 1
13	Paßscheibe	1	46	Backring für HMw 26 ÷ 33 8-126	Ø 40 5
14	Tellerfeder	2		dto. für HMw 42 8-130	Ø 45 5
15	Zylinderstift DIN 7	8 x 20 1	47	Backring	Ø 53,6/ 51 x 1,2 2
16	Zylinderstift DIN 7	8 x 24 1	50	Verschlussschraube DIN 908	R 1/4" 1
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle	303 10 50 x 110 x 29,25 1	51	Dichtring DIN 7603	Ø 18/Ø 14 x 1,5 1
	Kegelrollenlager für Hohlwelle	320 14 70 x 110 x 25 1			
26	Kegelrollenlager 303 08	40 x 90 x 25,25 1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 für HMw 26 ÷ 33:	40 x 36,3 x 2 10			
	für HMw 42:	45 x 40,9 x 2 10			
28	Sicherungsring DIN 472	J 30 x 1,2 5			

# Radialkolbenmotor HMw 52 bis HMw 75



Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912 M 10 x 30	10.9 16
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912 M 10 x 30	10.9 10
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912 M 10 x 25	10.9 40
4	Zylinderdeckel	5	33	Federring	40
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABSL 1 90 x 110 x 7,5 dto. für Hohlwelle BABSL 1 105 x 130 x 7,5	1 1
6	Druckscheibe	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885 A 20 x 12 x 125	1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	36	O-Ring für HMw 52 ÷ 65 2-228 dto. für HMw 65 2-230	5 5
8	Pleuel	5	37	O-Ring 2-343 94,62 x 5,33	1
9	Kolben	5	38	O-Ring 2-370 208,92 x 5,33	1
10	Haltering	5	39	O-Ring 2-033 50,52 x 1,78	1
11	Rückzugring	2	46	Backring für HMw 52 ÷ 65 8-228 Ø 63 dto. für HMw 75 8-230 Ø 70	5 5
12	Gleitscheibe	1	47	Backring Ø 53,6 / 51 x 1,2	2
13	Paßscheibe	1	50	Verschlussschraube DIN 908 R 3/8"	1
14	Tellerfeder	2	51	Dichtring DIN 7603 Ø 21/17 x 1,5	1
15	Zylinderstift DIN 7 8 x 20	1			
16	Zylinderstift DIN 7 8 x 24	1			
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle 303 14 70 x 150 x 38 Kegelrollenlager für Hohlwelle 322 17 85 x 150 x 38,5	1 1			
26	Kegelrollenlager 303 11 55 x 120 x 31	1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 für HMw 52 ÷ 65: Ø 50/45,5 x 2,5 für HMw 75: Ø 55/50 x 2,5	10 10			
28	Sicherungsring DIN 472 J 45 x 1,75	5			

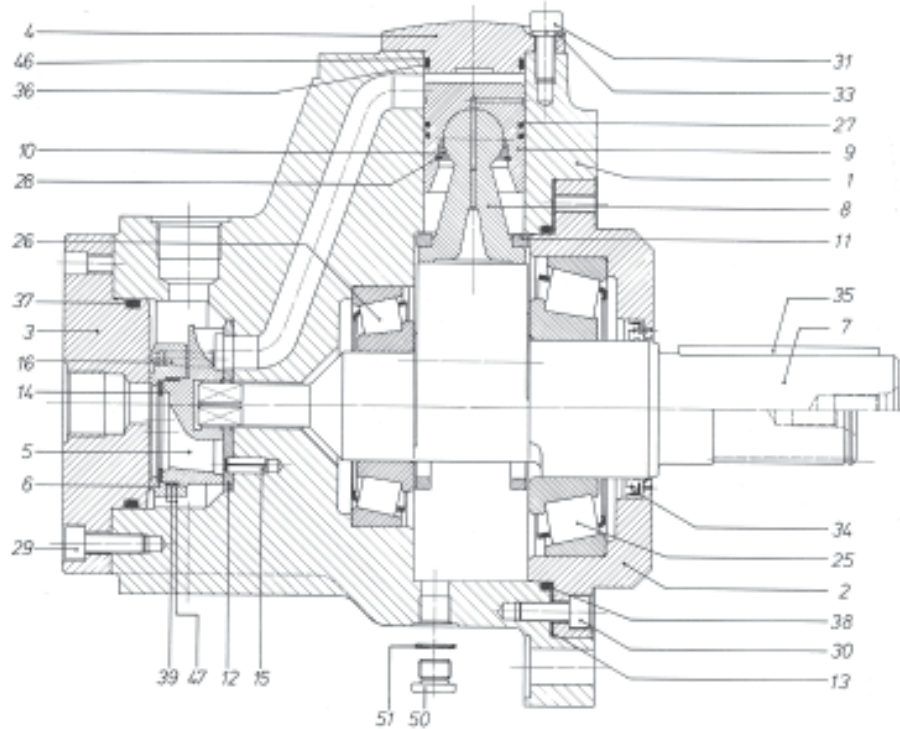
# Radialkolbenmotor HMw 100 bis HMw 160



Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912 M10 x 30	10.9 16
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912 M10 x 30	10.9 10
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912 M10 x 25	10.9 40
4	Zylinderdeckel	5	33	Federring	40
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABSL 1 90 x 110 x 7,5 dto. für Hohlwelle BABSL 1 105 x 130 x 7,5	1 1
6	Druckscheibe	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885 A 20 x 12 x 125	1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	36	O-Ring für HMw 100 ÷ 130 2-228 56,74 x 3,53 dto. für HMw 160 2-230 63,09 x 3,53	5 5
8	Pleuel	5	37	O-Ring 2-343 94,62 x 5,33	1
9	Kolben	5	38	O-Ring 2-370 208,92 x 5,33	1
10	Haltering	5	39	O-Ring 2-033 50,52 x 1,78	1
11	Rückzugring	2	46	Backring für HMw 100 ÷ 130 8-228 Ø 63 dto. für HMw 160 8-230 Ø 70	5 5
12	Gleitscheibe	1	47	Backring Ø 53,6 / 51 x 1,2	2
13	Paßscheibe	1	50	Verschlussschraube DIN 908 R 1/2"	1
14	Tellerfeder	2	51	Dichtring DIN 7603 Ø 26/Ø 21 x 1,5	1
15	Zylinderstift DIN 7 8 x 20	1			
16	Zylinderstift DIN 7 8 x 24	1			
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle 303 18 90 x 190 x 46 Kegelrollenlager für Hohlwelle 322 21 105 x 190 x 53	1 1			
26	Kegelrollenlager 323 12 60 x 130 x 48	1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 für HMw 100 ÷ 130: 63 x 57,5 x 2,5 für HMw 160: 70 x 63,8 x 2,5	10 10			
28	Sicherungsring DIN 472 J 45 x 1,75	5			

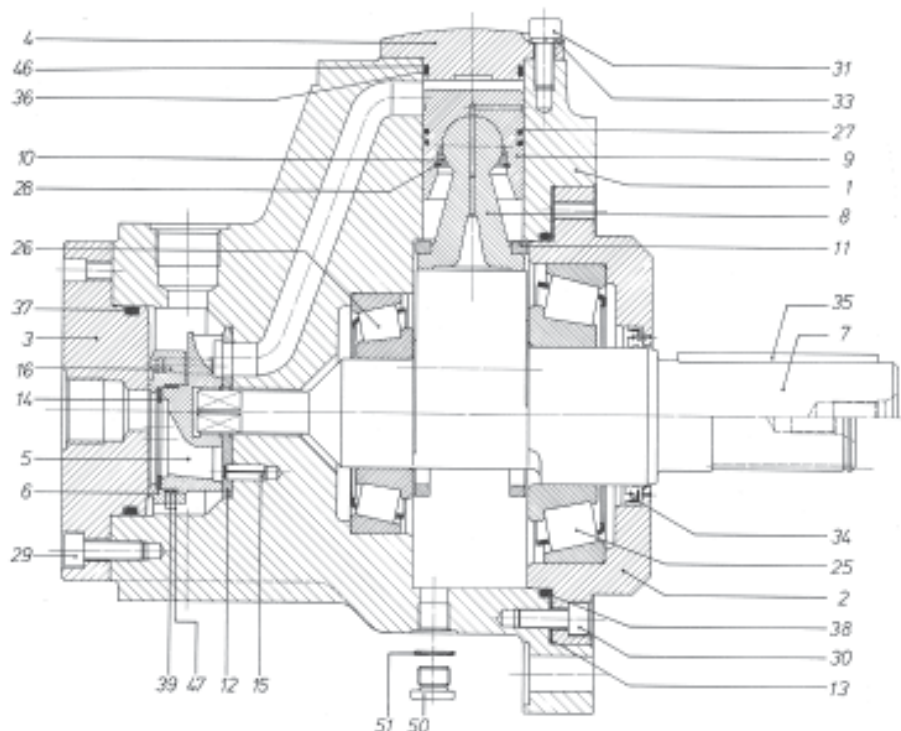


# Radialkolbenmotor HMw 200 bis HMw 320



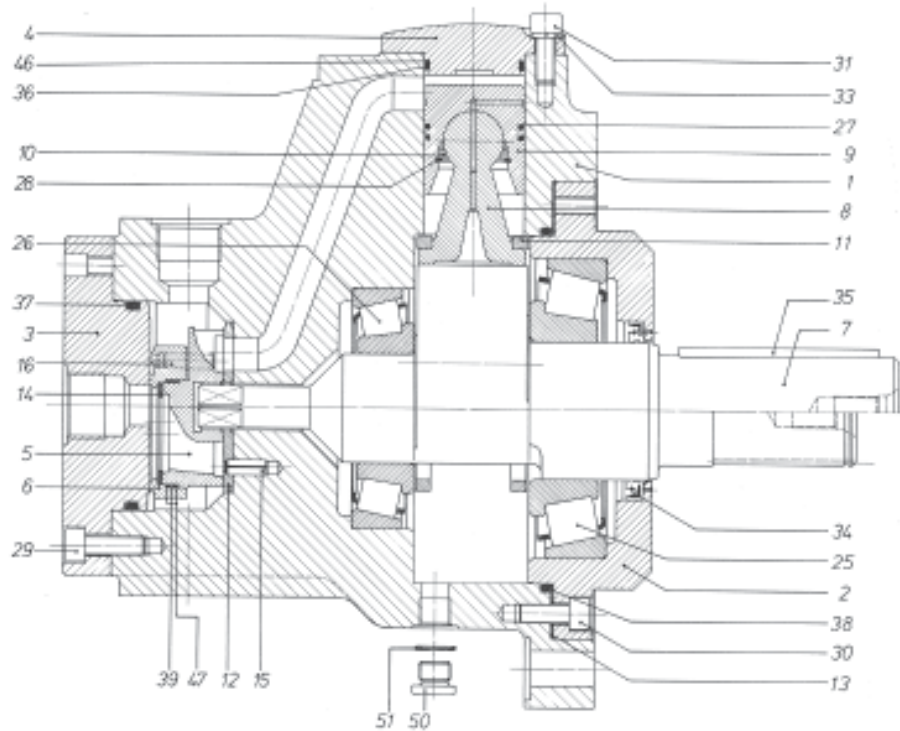
Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912 M 12 x 35	10.9 22
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912 M 12 x 35	10.9 10
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912 M 12 x 35	10.9 40
4	Zylinderdeckel	5	33	Federring	40
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABSL 1 110 x 150 x 8 dto. für Hohlwelle BABSL 1 160 x 190 x 15	1 1
6	Druckscheibe	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885 A 25 x 14 x 140	1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	36	O-Ring für HMw 200 ÷ 260 2-233 72,62 x 3,53 dto. für HMw 290 2-235 78,97 x 3,53 dto. für HMw 320 2-236 82,14 x 3,53	5 5 5
8	Pleuel	5	37	O-Ring 2-360 148,59 x 5,33	1
9	Kolben	5	38	O-Ring 2-379 278,77 x 5,33	1
10	Haltering	5	39	O-Ring 2-041 75,92 x 1,78	1
11	Rückzugring	2	46	Backring für HMw 200 ÷ 260 8-233 Ø 80 dto. für HMw 290 8-235 Ø 85 dto. für HMw 320 8-236 Ø 90	5 5 5
12	Gleitscheibe	1	47	Backring Ø 79,8/77,1 x 1,2	2
13	Paßscheibe	1	50	Verschlussschraube DIN 908 R 3/4"	1
14	Tellerfeder	1	51	Dichtring DIN 7603 Ø 32/27 x 2	1
15	Zylinderstift 12 x 24	1			
16	Zylinderstift 12 x 40	1			
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle 303 22 110 x 240 x 54,5	1			
	Kegelrollenlager für Hohlwelle 320 32 160 x 240 x 51	1			
26	Kegelrollenlager 303 18 90 x 190 x 46	1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 für HMw 200 ÷ 260: 80 x 73 x 3	10			
	für HMw 290: 85 x 77 x 3	10			
	für HMw 320: 90 x 82 x 3	10			
28	Sicherungsring DIN 472 J 60 x 2	5			

# Radialkolbenmotor HMw 400 bis HMw 520



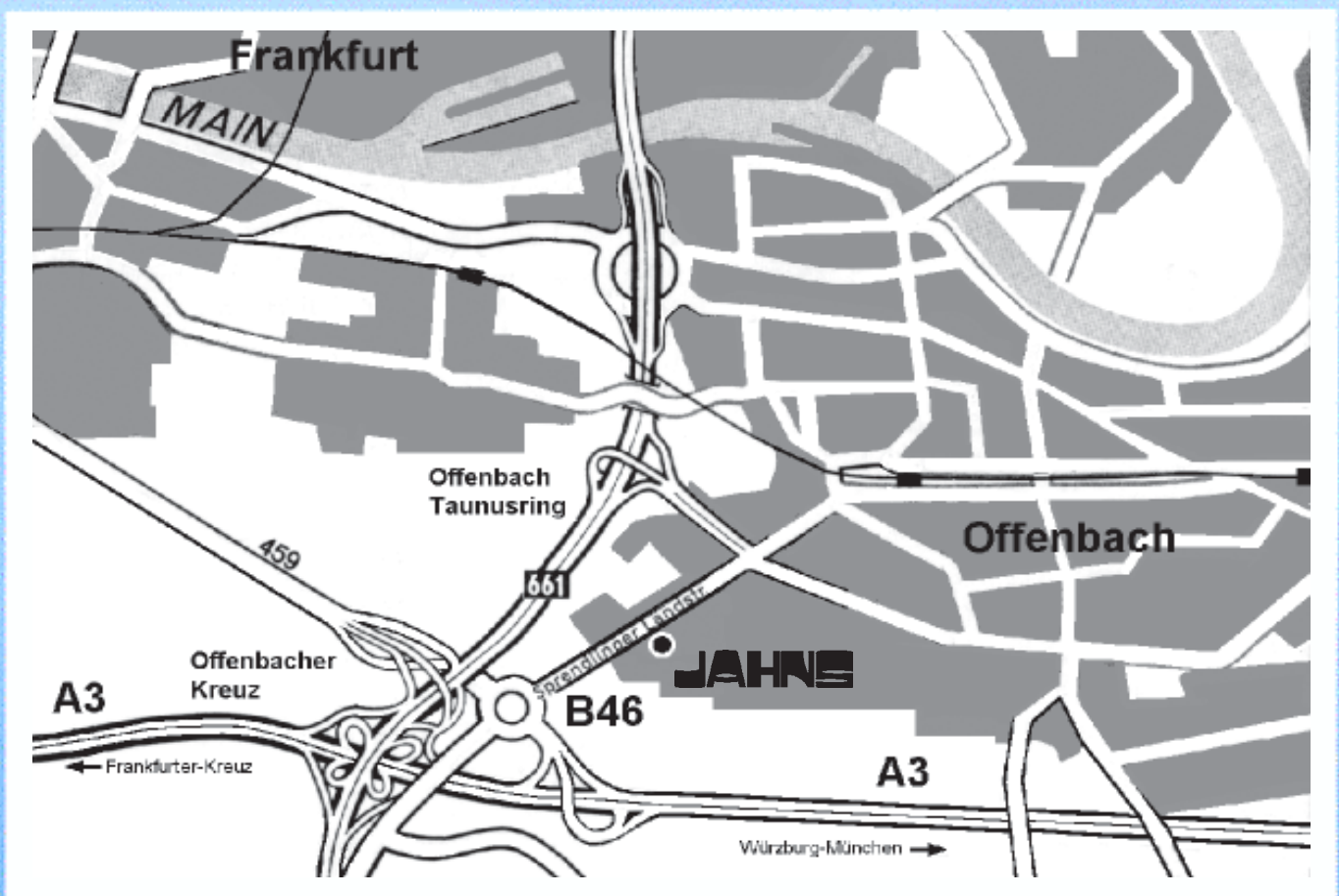
Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912 M12 x 35	10.9 22
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912 M12 x 35	10.9 14
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912 M16 x 45	10.9 56
4	Zylinderdeckel	7	33	Federring	56
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABSL 1 110 x 150 x 8	1
6	Druckscheibe	1		Radial-Wellendichtring für Hohlwelle BABSL 1 105 x 130 x 7,5	1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885 A 28 x 16 x 140	1
8	Pleuel	7	36	O-Ring 2-239 91,67 x 3,53	7
9	Kolben	7	37	O-Ring 2-360 148,59 x 5,33	1
10	Haltering	7	38	O-Ring 2-458 367,67 x 6,99	1
11	Rückzugring	2	39	O-Ring 2-041 75,92 x 1,78	1
12	Gleitscheibe	1	46	Backring 8-239 Ø 100	7
13	Paßscheibe	1	47	Backring Ø 79,8 / 77,1 x 1,2	2
14	Tellerfeder	1	50	Verschlußschraube DIN 908 R 3/4"	1
15	Zylinderstift Ø 12 x 24	1	51	Dichtring DIN 7603 Ø 32/27 x 2	1
16	Zylinderstift Ø 12 x 40	1			
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle 303 22 110 x 240 x 54,5	1			
	Kegelrollenlager für Hohlwelle	1			
26	Kegelrollenlager 303 20 100 x 215 x 51,5	1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 100 x 91,4 x 3	14			
28	Sicherungsring DIN 472 J 70 x 2,5	7			

# Radialkolbenmotor HMw 640 bis HMw 900



Pos.	Benennung	Stck.	Pos.	Benennung	Stck.
1	Gehäuse	1	29	Innensechskantschraube DIN 912 M 12 x 35	10.9 22
2	Gehäusedeckel	1	30	Innensechskantschraube DIN 912 M 12 x 35	10.9 14
3	Abschlußdeckel	1	31	Innensechskantschraube DIN 912 M 16 x 45	10.9 56
4	Zylinderdeckel	7	33	Federring	56
5	Steuerscheibe	1	34	Radial-Wellendichtring BABS L 1 120 x 140 x 7,5 dto. für Hohlwelle BABS L 1	1 1
6	Druckscheibe	1	35	Paßfeder bei Ausführung mit Paßfederwelle DIN 6885 A 28 x 16 x 180	1
7	Kurbelwelle wahlweise Paßfederwelle, Vielkeilwelle, Hohlwelle	1	36	O-Ring für HMw 640 ÷ 760 2-243 104,37 x 3,53 dto. für HMw 900 2-246 113,89 x 3,53	7 7
8	Pleuel	7	37	O-Ring 2-360 148,59 x 5,33	1
9	Kolben	7	38	O-Ring 2-462 417,96 x 6,99	1
10	Haltering	7	39	O-Ring 2-041 75,92 x 1,78	1
11	Rückzugring	2	46	Backring für HMw 640 ÷ 760 8-243 Ø 110 dto. für HMw 900 8-246 Ø 120	7 7
12	Gleitscheibe	1	47	Backring	Ø 79,8 / 77,1 x 1,2 2
13	Paßscheibe	1	50	Verschlußschraube DIN 908 R 3/4"	1
14	Tellerfeder	1	51	Dichtring DIN 7603 Ø 68 / 60 x 2,5	1
15	Zylinderstift	1			
15	Zylinderstift 10 x 20	1			
16	Zylinderstift 12 x 40	1			
25	Kegelrollenlager für Paßfederwelle und Vielkeilwelle 303 24 120 x 260 x 59,5	1			
	Kegelrollenlager für Hohlwelle	1			
26	Kegelrollenlager 303 22 110 x 240 x 54,5	1			
27	Kolbenring mit gasdichtem Stoß VDMA 24910 für HMw 640 ÷ 760: 110 x 100,8 x 3	14			
	für HMw 900: 120 x 110 x 3	14			
28	Sicherungsring DIN 472 J 80 x 2,5	7			

# Komponenten für Hydraulik und Verfahrenstechnik



## Jahns-Regulatoren GmbH

Postfach 10 09 52  
D 63009 Offenbach  
Telefon +49/(0)69/84 84 77-0

Hausanschrift:

Sprendlinger Landstraße 150  
D 63069 Offenbach  
Telefax +49/(0)69/84 84 77 25

<http://www.jahns-hydraulik.de>  
[info@jahns-hydraulik.de](mailto:info@jahns-hydraulik.de)